

## Projektantrag für Fördermittel aus dem Aktionsfonds – 2025

**Nr.:**

(wird von der Fach- und Koordinierungsstelle ausgefüllt)

### 1. Projekttitle

|                                                         |
|---------------------------------------------------------|
| Sich mit Körper und Geist in einer Frauengruppe erleben |
|---------------------------------------------------------|

### 2. Angaben zum Projektträger

|                  |        |          |  |
|------------------|--------|----------|--|
| Name:            |        |          |  |
| Art des Trägers: | Verein |          |  |
| Straße, Hausnr.: |        |          |  |
| PLZ, Ort:        |        |          |  |
| E-Mail:          |        | Telefon: |  |

### 3. Ansprechperson

|           |  |
|-----------|--|
| Name:     |  |
| Funktion: |  |
| E-Mail:   |  |

### 4. Beantragter Projektzeitraum sowie Durchführungsort des Projektes

|                     |                       |      |            |
|---------------------|-----------------------|------|------------|
| Zeitraum von:       | 15.04.2025            | bis: | 15.07.2025 |
| Durchführungsort/e: | Linden/Trampolinhalle |      |            |
|                     |                       |      |            |

### Wichtig:

Der allgemeine Durchführungszeitraum für Projekte kann frühestens am 01.04.2025 beginnen und muss spätestens am **30.11.2025** enden.

Projekte sind spätestens 6 Wochen nach dem von Ihnen angegebenen Zeitraum (siehe oben) abzurechnen. Der letzte Tag zur Einreichung der Abrechnung für Projekte, die nach September genehmigt wurden, ist der **30.11.2025**.

## 4.1 Projektzuordnung zu den Leitziele 1 – 3

Mit welchem der drei Leitziele der Stadt Butzbach befasst sich das Projekt?

|                                     |             |                                                                                                                                                                                                                               |
|-------------------------------------|-------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <input type="checkbox"/>            | Leitziel 1: | Wir sind alle Teil von Butzbach: In unserer Stadt nehmen alle Bürgerinnen und Bürger aktiv am gesellschaftlichen Leben teil.                                                                                                  |
| <input checked="" type="checkbox"/> | Leitziel 2: | Unsere Stärke liegt in Vielfalt und Toleranz: Die Menschen in Butzbach – Kinder, Jugendliche und Erwachsene – sind sich ihrer unterschiedlichen Herkunft bewusst und verstehen die Werte unserer demokratischen Gemeinschaft. |
| <input checked="" type="checkbox"/> | Leitziel 3: | In Butzbach ist kein Raum für Ausgrenzung und Fremdenfeindlichkeit: Unser Zusammenleben basiert auf Offenheit gegenüber der Welt und einem respektvollen Interesse für einander.                                              |

## 5. Zielgruppen

(zutreffendes bitte ankreuzen (x) - Mehrfachnennungen möglich):

|                  |                               |
|------------------|-------------------------------|
| Hauptzielgruppe: | <b>Kinder und Jugendliche</b> |
|------------------|-------------------------------|

Weitere Zielgruppen:

|                                     |                                                                                                                             |
|-------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <input checked="" type="checkbox"/> | Kinder und Jugendliche                                                                                                      |
| <input checked="" type="checkbox"/> | Eltern, Familienangehörige und weitere Bezugspersonen                                                                       |
| <input checked="" type="checkbox"/> | junge Erwachsene sowie ehren-, neben- und hauptamtlich in der Kinder- und Jugendhilfe und andere Sozialisationsorten Tätige |
| <input checked="" type="checkbox"/> | Multiplikator*innen                                                                                                         |
| <input type="checkbox"/>            | Lokale Unternehmen                                                                                                          |
| <input type="checkbox"/>            | Bündnispartnerinnen und -partner                                                                                            |

Alter der Hauptzielgruppe:

|                                     |               |                                     |                    |
|-------------------------------------|---------------|-------------------------------------|--------------------|
| <input checked="" type="checkbox"/> | Unter 6 Jahre | <input checked="" type="checkbox"/> | 6-17 Jahre         |
| <input checked="" type="checkbox"/> | 18-27 Jahre   | <input checked="" type="checkbox"/> | 28-45 Jahre        |
| <input checked="" type="checkbox"/> | 46-65 Jahre   | <input type="checkbox"/>            | Älter als 65 Jahre |

|                                 |           |          |
|---------------------------------|-----------|----------|
| Erwartete Gesamtteilnehmerzahl: | <b>15</b> | Personen |
|---------------------------------|-----------|----------|

## 6. Beschreibung Ihres Projektvorhabens / des Projektinhaltes:

Was sind die inhaltlichen Schwerpunkte Ihres Projektes? Bitte geben Sie eine kurze Beschreibung der geplanten Maßnahme und gehen Sie dabei auch auf das von Ihnen gewählte Leitziel ein.

Körper und Geist sind bekannterweise eine Einheit. Jugendlichen die Möglichkeit zu geben, sich neu in sportlichen Zusammenhängen zu erleben – und dies in besonderer Weise auf dem Trampolin -, eröffnet ihnen neue Erkenntnisse über das eigene Ich. Dies erlebbar zu machen und neu zu denken wird eins und dies in einer Solidargemeinschaft, mit der Option, sich gegenseitig zu helfen, d.h. sich helfend zu erleben.

Sich in einer demokratischen Gesellschaft zu bewegen heißt, auch auf die 'Körpersprache' zu achten, somit auf die eigenen Bewegungen. Somit ist das Körpergefühl ein Teil der Körpersprache. Diese zu erfahren, zu erleben, zu verstehen ist bei Jugendlichen wichtig, um sich angemessen verständlich zu machen. Das Erleben der Selbstwirksamkeit ist Bestandteil der Förderziele, ebenso das Fördern von Demokratiekompetenzen, die auf Ausdrucksformen requirieren. Um sich richtig bewegen zu können, bedarf es auch des solidarischen Verhaltens der Gruppenmitglieder, vor allem bei denjenigen, die mit der Bewegung ihre Probleme haben. Körpersprache ist ein Bestandteil unserer Kommunikation, was oft auf dem sozialen Hintergrund der Jugendlichen aus bildungsfernen Schichten einer besonderen Förderung bedarf. Auch diesem Postulat wird das Projekt gerecht. Teilhabe ist ohne angemessene Kommunikation nur sehr schwer möglich. Für Kinder und Jugendliche mit Migrationshintergrund gilt dies in besonderer Weise.

Parallel dazu werden in Kleingruppe diese Inhalte aufgearbeitet und über demokratische Spielregeln gesprochen. Dabei steht das WIR und nicht das ICH im Mittelpunkt. Das Erleben von demokratischer Selbstwirksamkeit wird so gefördert. Das Fair-Play wird thematisiert, das bei dieser sportlichen Herausforderung einen hohen Stellenwert hat. Gestaltung solidarischen Handelns ist Bestandteil der beschriebenen Aktivität, ebenso ein respektvoller Umgang miteinander.

Viele Jugendliche erleben Diskriminierung und Ausgrenzung in ihrem Alltag, auch schulischen Alltag. Das Projekt hilft, die erfahrenen Kränkungen zu überwinden.

## 7. Gender, Diversity Mainstreaming und Inklusion



Wir verpflichten uns im Rahmen unserer Einzelmaßnahme die Gesamtstrategie und die Prinzipien des Gender, Diversity Mainstreaming und Inklusion zu beachten und ggf. umzusetzen.

## 8. Projektpartner / Netzwerke

Bitte benennen Sie mögliche Kooperationspartner, mit denen Sie in Ihrem Projekt ggf. zusammenarbeiten wollen/werden:

Kooperiert werden soll mit dem Förderverein der Schrenzerschule Butzbach, der IGS Schrenzerschule, anderen lokalen Vereinen und dem Jugendtreff der Stadt Butzbach.

## 9. Finanzen

### 9.1 Kostengliederung

Kostengliederung incl. Kosten für: Personal/Honorar, Sachkosten, Materialien,  
Öffentlichkeitsarbeit, Raummiete, etc.

|                                                                                                       |                                                                                                                                                               |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Personalkosten / Honorarkosten (die Positionen sind einzeln mit den jeweiligen Beträgen zu benennen): | Gruppenleitung und Organisation (David Mieger; Studienrat/Vereinsmanager Lizenz): 35,- €/Std. x 8 Std. inkl. Vor- und Nachbereitung = 280,- €                 |
| Sachkosten (die Positionen sind einzeln mit den jeweiligen Beträgen zu benennen):                     | 15x Eintritt Erwachsene je 18€ = 270€<br><br>Snacks und Getränke:<br>15 x 3,50 €/Person = 52,50 €<br><br>15 x je 10€ = 150,-€<br>(Fahrgemeinschaft oder Bahn) |
| Materialien (die Positionen sind einzeln mit den jeweiligen Beträgen zu benennen):                    | keine                                                                                                                                                         |
| Raumkosten:                                                                                           | keine                                                                                                                                                         |
| Gesamte beantragte Zuwendung (Fördermittel „Demokratie leben!“):                                      | 752,50€                                                                                                                                                       |

## 9.2 Personalaufstellung

Bitte benennen Sie die Personen, die das Projekt umsetzen. Bitte geben Sie kurz an welche Qualifikationen die Personen haben und mit welchem Zeitaufwand, sie was für Aufgaben übernehmen.

Gruppenleitung und Organisation  
(David Mieger; Studienrat/Vereinsmanager, C-Lizenz)

## 9.3 Bankverbindung

|                            |  |      |  |
|----------------------------|--|------|--|
| Kontoinhaber*in:           |  |      |  |
| Anschrift Kontoinhaber*in: |  |      |  |
| IBAN:                      |  | BIC: |  |

## 9.4 Gemeinnützigkeit

|                                     |                                                                                                                                                             |
|-------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <input checked="" type="checkbox"/> | Im Bereich des geplanten Projekts agieren wir gemeinnützig.<br>Eine Gemeinnützigkeit unseres Vereins/Trägers liegt vor und wird auf Nachfrage nachgewiesen. |
|-------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|

## 10. Erklärung des Antragstellers / der Antragstellerin

Mit meiner Unterschrift bestätige ich die Richtigkeit der vorstehenden Angaben.

Ich erkläre im Falle einer Förderung, die Zuwendungen zweckentsprechend zu verwenden und die Bestimmungen hinsichtlich der Verwendung der Mittel, der Öffentlichkeitsarbeit und der Logoverwendung sowie des Verwendungsnachweises zu beachten.

Ich bin damit einverstanden, dass die von mir in diesem Formular gemachten Angaben und personenbezogenen Daten nach den Vorschriften der Datenschutzgesetze, insbesondere der EU-Datenschutz- Grundverordnung (DSGVO), dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) und dem Telemediengesetz (TMG) erhoben, gespeichert und genutzt werden. Dies beinhaltet u.a. die Weitergabe der oben genannten Daten an das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, das Bundesministerium des Innern und seiner nachgeordneten Behörden, den Träger für die Betreuung der Vielfalt-Mediathek, die wissenschaftliche Begleitung des Bundesprogramms „Demokratie leben!“ sowie die Bundeszentrale für politische Bildung. Die Regiestelle im BAFzA ist darüber hinaus berechtigt, nicht - personenbezogene Daten aus dem Antrag an die oben genannten Institutionen und Organisationen weiterzuleiten.

|          |          |           |  |
|----------|----------|-----------|--|
| Ort:     | Butzbach | Datum:    |  |
| Vorname: |          | Nachname: |  |

---

Unterschrift/en der zur rechtsgeschäftlichen  
Vertretung befugten Person/en

---

Stempel

**Bitte senden Sie den unterschriebenen Antrag ausschließlich per E-Mail (PDF-Format) an:**

**NachSchule Wetterau e.V.**

Fach- und Koordinierungsstelle „Demokratie leben!“

Aaron Löwenbein

Hasselhecker Str. 15, 61239 Ober-Mörlen

Telefon: 0157 73030307

E-Mail: [loewenbein@nachschole-wetterau.de](mailto:loewenbein@nachschole-wetterau.de)